

Keramikweg vom Ammersee nach St. Georgen:

Die GUTEN TONLAGEN VON DIESEN

DIESEN - Der Diessener Töpfermarkt findet nicht nur am Ammerseeufer statt! Er hat die gesamte Marktgemeinde - vom historischen Ortsteil Fischerei bis hinauf auf den Klosterberg und in den Ortsteil St. Georgen - vier Tage fest im Griff. Entlang dieser Achse öffnen Handwerksbetriebe, Galerien, Ateliers, Werkstätten und Läden an den vier Töpfermarkttagen von Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 10. Mai bis Sonntag, 13. Mai 2018 ihre Türen für die Gäste aus aller Welt. Da spielt auch der "Diessener Keramikweg" eine informative Rolle: Er verführt mit seinen Schönheiten am Wegesrand. Sechs offizielle Stationen wechseln ab mit erlebnisreichen Überraschungen und vielen sehenswerten Destinationen dazwischen. Sie verzaubern mit dem Charme, der als "typisch Diessen" schon seit Beginn der Sommerfrische im 19. Jahrhundert immer wieder gern beschrieben wird.

Der "Diessener Keramikweg" begleitet die Besucher von den Seeanlagen aus durch den historischen Ortskern. Er führt hinauf zum Kirchenzentrum mit dem barocken Marienmünster, den Ausstellungsorten Taubenturm und Traidtcasten. Von dort geht es weiter über die Kastanienallee zu den Keramikwerkstätten Am Kirchsteig. Reizvoll durch die Frühlingslandschaft gestaltet sich der Fußweg durch St. Georgen, der schließlich im Altdiessener Wirtshaus "Am Kirchsteig" mit seinem Biergarten unter Kastanien endet.

Lesen Sie hier alles über die gut beschilderten Begegnungsstätten mit Kunst und Keramik bis zu barocker Hochkultur.

STATION EINS - Der Töpfermarkt und der Pavillon am See

Der Töpfermarkt in den Seeanlagen mit gut 150 Werkstätten aus 15 Ländern in Europa. Mit Infozelt, abwechslungsreicher und heimischer Gastronomie, mit Marktcafé, Kinderspielplatz und der Gelegenheit, die Ausstellungshalle der Arbeitsgemeinschaft Diessener Kunst (ADK), den Pavillon am See zu besuchen und das reiche Kunstschaffen in der Künstlerkolonie Diessen auf einen Blick zu sehen.

STATION ZWEI - Höfle-Werkstatt

Die Töpferei Franz und Ines Höfle an der Herrenstraße 15 erleben Keramikfreunde im weithin sichtbaren gelben Haus. Eine beeindruckende Werkstattausstellung im historischen Töpfer-Anwesen mit einem der verträumten Töpfergärten im alten Diessen. Infotelefon 08807.928412

STATION DREI - Taubenturm im Klosterhof - Vor dem Marienmünster

„Die Sprache der Materialien“ lautet der Titel der Werkschau von Claus Tittmann. Der Künstler aus dem fränkischen Thurnau zeigt Gefäße, Plastiken, Reliefs, Bilder, Keramik. Drei Etagen beeindrucken mit zeitgenössischem Schaffen mit unterschiedlichen Werkstoffen. Die Ausstellung beginnt schon vor dem Töpfermarkt und ist geöffnet am Wochenende 5. und 6. Mai, 12 bis 18 Uhr, sowie zu den Töpfermarkttagen von Donnerstag, 10. Mai bis Sonntag, 13. Mai, 10 bis 18 Uhr. Zur Vernissage lädt der Heimatverein Diessen am Freitag, 4. Mai ein, Beginn 20 Uhr.

STATION VIER - Traidtcasten im Klosterhof (Eingang Winterkirche St. Stephan)

Im Traidtcasten neben dem barocken Marienmünster sind die Werkstücke zum Diessener Keramikpreis 2018 während der vier Markttag, täglich von 10 bis 18 Uhr, zu sehen. Der Wettbewerb "Kontraste" fordert die Keramiker mit seinem anspruchsvollen Motto zu kreativen Höchstleistungen heraus. Der Diessener Keramikpreis genießt europaweit hohe Wertschätzung, zum 18. Mal gestiftet vom Brennofen-Hersteller Rohde aus Prutting bei Rosenheim.

STATION FÜNF - Keramikmuseum, Am Kirchsteig 19

Im Garten der Werkstatt Lösche findet auch 2018 die alljährliche Werkstattausstellung statt, in deren Rahmen auch der klassische Schwarzbrand demonstriert wird. Das Werkstattmuseum Lösche zeigt unter anderem Bodenfunde, die das Töpferwesen seit dem 17. Jahrhundert belegen und überregional vernetzen. Täglich 10 bis 18 Uhr. Am Kirchsteig 19, Infotelefon 08807.1877

STATION SECHS - Keramikwerkstatt Dagmar Larasser, Am Kirchsteig 21 Für den Töpfermarkt gibt es eine Sonderschau mit floralen Werkstücken für dekorative Blumengestaltung in den Frühlingsfarben Lindgrün und Gelb, dazu wieder Nixen, Möwen und Fische - passend zum Marktthema „Keramik am See“. Täglich 10 bis 18 Uhr geöffnet. Infotelefon 08807.5282

KURZINFORMATION

DER KERAMIKWEG ...

... führt durch die Marktgemeinde vom See bis nach St. Georgen. Wer zu Fuß geht, möge gutes Schuhwerk anziehen und sich auf einen leichten Anstieg zum Klosterberg einrichten. Der Keramikweg startet übrigens mitten im Marktgelände beim Pavillon der Arbeitsgemeinschaft Diessener Kunst (ADK), deren Vorsitzender zugleich auch Marktleiter Wolfgang Lösche ist. Im Pavillon der ADK stellen 30 Diessener Kunstschafer aus. Er befindet sich mitten im Töpfermarktgelände und gilt als das ganzjährige Schaufenster der Diessener Kunst.

Beate Bentele.